„Orange Days“ - Aktionen im Landkreis

16 Tage gegen Gewalt an Frauen!

November 2026

Klare Haltung gegen Gewalt an Frauen

Plakatkampagne des Landkreises Konstanz



Abbildung: Landkreis Konstanz

Mit der Aktion „Null Toleranz bei Gewalt gegen Frauen“ setzt der Landkreis Konstanz ein deutliches Zeichen gegen Gewalt. Der QR-Code auf den Plakaten führt Betroffene und Interessierte direkt zu regionalen und überregionalen Hilfestellen. Die Plakate sind ab Mitte November in den Regionalbussen im Landkreis und an Litfaßsäulen auch im Ländlichen Raum zu sehen.
Im gesamten Landkreis

18. November bis 4. Dezember 2026

„Clothesline“

Interaktive Wanderausstellung



Abbildung: Bild: Sylvia Höpper| Copyright: DHPol

Eine bewegende T-Shirt-Ausstellung, die Geschichten von Betroffenen häuslicher Gewalt sichtbar macht. Die Aktion basiert auf dem EU-Projekt IMPROVE, das die Zusammenarbeit zwischen Polizei und Opferschutz stärkt. **Machen Sie mit!** Kommen Sie vorbei und setzen auch Sie ein starkes Zeichen gegen Gewalt und für wirksame Hilfe!
Landratsamt Konstanz, Bodenseehalle
Benediktinerplatz 1, Konstanz
Eintritt frei

20. November | 22. November 2026, jeweils 20 Uhr

„Was haben wir gelacht“ – Regie: Eva Müller, Isabel Schneider

Filmvorführung



Abbildung: universum-radolfzell

Der Dokumentarfilm thematisiert das männlich geprägte Unterhaltungsfernsehen der 1990er Jahre in Deutschland, mit häufig sexistischem, misogynem und homophobem Humor und Habitus sowie einer männlichen Dominanz, die Komikerinnen und Kabarettistinnen im Vergleich zu ihren männlichen Kollegen benachteiligte. Humor wird damit als Ausdruck von Macht in einem patriarchalen System aufgezeigt.
Reservierung unter https://www.universum-radolfzell.de/spielplan/
Universum Kino, Fürstenbergstraße 9, Radolfzell
Eintritt 8 Euro

18. November bis 4. Dezember 2026

„Gemeinsam gegen Sexismus“

Ausstellung

Sexismus betrifft uns alle, begegnet uns täglich und hat Folgen. Die Ausstellung „Gemeinsam gegen Sexismus“ macht sichtbar, wie verbreitet Sexismus und sexuelle Belästigung sind.
Sie zeigt Möglichkeiten, zu erkennen, hinzusehen und wirksam entgegenzutreten. Denn: Sexismus kann zu ungleichen Chancen, sexueller Belästigung bis hin zu Gewalt führen.
Die Ausstellung steht zugleich im Zusammenhang mit dem Engagement des Landratsamtes Konstanz für einen respektvollen und wertschätzenden Arbeitsplatz und begleitet den Prozess zur Stärkung der Prävention sexueller Belästigung.

Das Bündnis wird vom BMBFSFJ gefördert und gemeinsam mit der EAF Berlin durchgeführt und von mehreren Hundert Organisationen unterstützt, die mit ihrer Unterschrift Verantwortung übernehmen.
Landratsamt Konstanz, Bodenseehalle
Benediktinerplatz 1, Konstanz
Eintritt frei



Abbildung: Ausstellung Gemeinsam gegen Sexismus vom Bündnis gegen Sexismus

25. November 2026 ab 17:30 Uhr

Die Imperia erstrahlt orange

Auch in diesem Jahr beteiligt sich Zonta Hegau-Bodensee an der UN-Kampagne „Orange the World“, die seit 1991 weltweit auf Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufmerksam macht. Das berühmte Wahrzeichen „Imperia“ in Konstanz wird orange beleuchtet und setzt so ein kraftvolles Zeichen gegen Gewalt.
Hafenstraße, Konstanz
Eintritt frei


Abbildung: Bild: Robert Hahn Bauer/SK-Archiv

25.November 2026 I Installation 11:00-20:00 Uhr
Kundgebung 16:00 Uhr

„Jeden dritten Tag“ – Rote Schuhe gegen Femizide

Kunstinstallation

In Deutschland töten Männer jedes Jahr weit über 100 Frauen – ihre Partnerin oder Ex-Partnerin. Für jede von ihnen steht ein Paar rote Schuhe. Die Kunstinstallation „Zapatos Rojos“ geht auf die mexikanische Künstlerin Elina Chauvet zurück. Mit der Installation auf dem Münsterplatz macht die Konstanzer Städtegruppe von TERRE DES FEMMES diese Gewalt sichtbar.
Münsterplatz Konstanz
Eintritt frei



Abbildung: Bild: Terre des Femmes

25. November 2026 I 19 Uhr

„Luisa“ – Regie: Julia Roesler

Filmvorführung



Abbildung: https://luisa-film.de/

Luisa lebt in einer Wohneinrichtung für Menschen mit Behinderung. Sie ist 22 Jahre alt und neugierig auf das Leben. Unbemerkt wird Luisa immer stiller, der Alltag in der Wohngruppe geht weiter, bis unerwartet festgestellt wird, dass Luisa schwanger ist. Sie erzählt niemandem, was passiert ist, sie schweigt. Es wird sexueller Missbrauch vermutet.
Ein Kinobesuch, der sich lohnt: Erleben Sie ein ehrliches und feinfühliges Drama, das ein wichtiges Tabu bricht und zeigt, wie entscheidend Sichtbarkeit und Zusammenhalt in unserer Gesellschaft sind.
Cineplex Singen GmbH & Co.KG
Bahnhofstraße 15, Singen
Eintritt 9 Euro, inklusive einer kleinen Tüte Popcorn

19. - 27. November 2026

„Gewalt kommt nicht in die Tüte“

Aktionstage



Abbildung: Landkreis Konstanz

Über 75 Verkaufsstellen der regionalen Bäckereien unterstützen die Aktion mit 100.000 Bäckertüten. Ein Bündnis aus Akteurinnen aus dem Gewaltschutz und der Gleichstellung verteilt zusätzlich befüllte Bäckertüten mit der Botschaft „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ in den Innenstädten. Auf den Tüten befindet sich die Nummer des Hilfetelefons. Es wird über regionale und überregionale Hilfestellen informiert und Sichtbarkeit geschaffen.
19.11.2026 in Stockach 14:00-16:00 Uhr
25.11.2026 in Konstanz
28.11.2026 in Singen und Radolfzell 10:00-12:00 Uhr
Kostenlos

27. November 2026 | 28. November 2026 jeweils 19 Uhr

„Die Scham muss die Seiten wechseln - Lorettas Late Night gegen Gewalt an Frauen“

Theaterstück



Abbildung: Zeller Kultur e.V.

Loretta de Luxe lädt zu einer Late-Night-Veranstaltung gegen Gewalt an Frauen ein. Vertreterinnen des Frauenhauses und des Internationalen Cafés berichten über Erfahrungen und Hilfsangebote. Musik, Poetry Slam und eine Ausstellung von Frauenportraits beleuchten Themen wie Scham, Mut und Selbstbestimmung. Die Veranstaltung setzt ein klares Zeichen für besseren Opferschutz, gesellschaftliche Verantwortung und gemeinsame Solidarität.
Theater Zeller Kulturzentrum, Fürstenbergstraße 7a, 78315 Radolfzell
Eintritt frei. Spenden willkommen
Reservierung unter https://zellerkultur.de/veranstaltungen/

26. November 2026 ab 18:30 Uhr

After-Work-Party im Mahlwerk

(Tanz-)Veranstaltung

Am Donnerstag, den 26. November, ab 18:30 Uhr im Mahlwerk Stockach: Musik, gute Stimmung und gemeinsames Feiern. Der Eintritt kostet 10 € inklusive Aperitif. Das Benefiz-Event des Zonta Club Hegau-Bodensee setzt ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen.
Mahlwerk
Hauptstraße 12, 78333 Stockach
Eintritt 10€



Abbildung: Zonta Hegau-Bodensee

25. November 2026 - 27. November 2026 jeweils 20 Uhr

„Prima Facie“ von Suzie Miller

Theaterstück

In ihrem eindringlichen Monolog erzählt Prima Facie die Geschichte der erfolgreichen Strafverteidigerin Tessa Ensler, deren Vertrauen in das Rechtssystem durch eigene Erfahrungen erschüttert wird. Das Stück verhandelt sexualisierte Gewalt, Macht, Recht und Gerechtigkeit und stellt die Frage, wie unsere Gesellschaft mit den Aussagen und Erfahrungen von Betroffenen umgeht.
Ein bewegendes Theaterstück, das zum Nachdenken anregt, Perspektiven hinterfragt und Raum für Austausch schafft.
Stadttheater Konstanz Werkstattbühne
Inselgasse 2-6, Konstanz

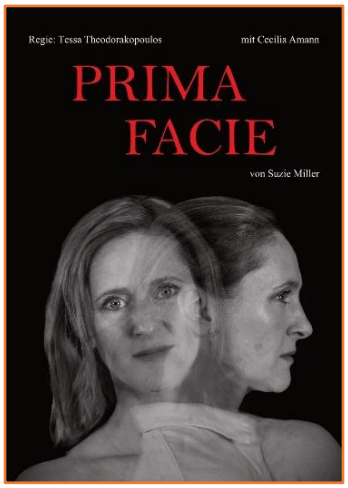


Abbildung: https://www.theaterkonstanz.de/programm/externe+gastspiele

03. Dezember 2026 | 19 Uhr

„Der Zopf“ – Regie: Letitia Colombini

Filmvorführung

Drei Frauen, drei Kontinente, drei bewegende Schicksale – verbunden durch den Wunsch nach Freiheit und einem selbstbestimmten Leben.
Laetitia Colombani erzählt die Geschichten von Smita aus Indien, Giulia aus Italien und Sarah aus Kanada. Obwohl sich ihre Wege nie kreuzen, verbindet sie der Mut, gegen gesellschaftliche Grenzen, persönliche Schicksalsschläge und Ungerechtigkeit anzukämpfen.
Ein berührendes und kraftvolles Filmkunstwerk über weibliche Stärke, Solidarität und den Wunsch nach einem Leben in Würde und Freiheit.
Cinestar Konstanz
Bodanstraße 1, Konstanz
Eintritt 8 Euro



Abbildung: Cinestar

25. November – 10. Dezember 2026 I täglich 11:30 - 13:30 Uhr

„Orange the World“

UN-Kampagne

Im Rahmen der weltweiten UN-Kampagne „Orange The World“ setzt das Gleichstellungsreferat der Universität Konstanz täglich ein sichtbares Zeichen gegen geschlechtsspezifische Gewalt.
Eingangsbereich der Universität Konstanz
Universitätsstraße 10, Konstanz

25. November 2026 I 17-18:30 Uhr

Gedenken an die Opfer von Femiziden

Hinter jedem Femizid steht ein Mensch, dessen Leben gewaltsam beendet wurde. Eine Tochter, eine Freundin, eine Schwester, eine Mutter. Wir wollen an diese Frauen erinnern und sichtbar machen: Gewalt gegen Frauen ist kein privates Problem, sondern ein gesellschaftliches. Wir laden alle Menschen ein, gemeinsam mit uns der Opfer zu gedenken und ein Zeichen gegen geschlechtsspezifische Gewalt und das Wegsehen zu setzen.
Töchter Bodensee, Münsterplatz Konstanz

26. November 2026 I 18 Uhr

Vernissage & Zine-Workshop – Kreativ gegen geschlechtsspezifische Gewalt

Geschlechtsspezifische Gewalt sichtbar machen, Erfahrungen teilen und gemeinsam ein Zeichen setzen: Die einwöchige Ausstellung widmet sich dem Thema geschlechtsspezifische Gewalt und schafft Raum für Austausch und Auseinandersetzung. Im begleitenden Zine-Workshop können mit Collagen, Texten und Bildern eigene Botschaften gestaltet werden. Gemeinsam entstehen kreative Räume für Kritik, Solidarität und Forderungen nach Veränderung.
Nähere Infos und der Ort erfahren Sie
Catcalls of Konstanz Instagram Account

November 2026

Sicher und frei leben – Keine Gewalt gegen Frauen

Fahnenaktion von Terre des Femmes

Mit ihrer Fahnenaktion macht Terre des Femmes Frauen, die von Gewalt betroffen sind, sichtbar und sensibilisiert für das Thema. Dabei werden die Missstände offen benannt und klare Forderungen gestellt: mehr Präventionsarbeit, konsequente Täterbekämpfung, mehr Schutzplätze in Frauenhäusern und ein besser ausgebautes Sicherheitsnetz für Betroffene.
In Radolfzell, Konstanz und Singen



Abbildung: Terre des Femmes